

Anleitung Excel-Anwendung "N-Düngeplaner RLP Version 2.1" – Grünland und Feldfutter

- Benötigte Daten
- DüV-N-Grünland (NbG)
 - Düngebedarfsermittlung
 - Düngeaufzeichnung
 - Weidetagebuch
- DüV-N-Feldfutter (NbG)
 - Düngebedarfsermittlung
 - Düngeaufzeichnung
- Weiterführende Informationen



Hinweis

Drucken Sie sich die Folien am besten aus und legen Sie diese neben sich, wenn Sie mit der Excel-Anwendung arbeiten.



Rheinland Dfalz DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM RHEINHESSEN-NAHEHUNSRÜCK

Benötigte Daten Düngebedarfsermittlung

Grünland	Feldfutter
Grünland Kultur und Ertragsziel	Feldfutter und Grassamenvermehrung und Ertragsziel
Bewirtschaftungseinheit und Flächengröße	Bewirtschaftungseinheit und Flächengröße
Rohproteingehalt und Humusgehalt	
Ertragsanteil der Leguminosen	Ertragsanteil der Leguminosen
10 % des gesamt-Stickstoff der organischen Düngung zu Vorkulturen im Vorjahr in kg N/ha	10 % des gesamt-Stickstoff der organischen Düngung zu Vorkulturen im Vorjahr in kg N/ha
Datum der Düngung	Datum der Düngung
Düngemittel und Düngemenge	Düngemittel und Düngemenge



Rheinland Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM RHEINHESSEN-NAHE-HUNSRÜCK

Ermittlung des Ertragsdurchschnitts (Zielertrag)

		Grünes (letzten 5								Rotes Ge Jahre 2015				
	204.6	2047	2010	2010	2020	2024	D. ottob		2015	2046	2047	2040	2010	Devlet
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Durchsch <mark>nitt</mark>		2015	2016	2017	2018	2019	Durchschn
WG	84	70	67	75	66	81	71,8	WG	84	70	67	75	66	72,4
		-3%	-7%	4%	-8%	13%			16%	-3%	-7%	4%	-9%	
Mais	450	510	420	420	440	370	432	Mais	450	510	420	420	440	448
		18%	-3%	-3%	2%	-14%			0%	14%	-6%	-6%	-2%	
ww	75	82	74	76	58	83	74,6	ww	75	82	74	76	58	73
		10%	-1%	2%	-22%	11%			3%	12%	1%	4%	-21%	
Raps	41	36	40	43	33	39	38,2	Raps	41	36	40	43	33	38,6
		-6%	5%	13%	-14%	2%			6%	-7%	4%	11%	-15%	

In **nicht mit Nitrat belasteten Gebieten**, umgangssprachlich auch grüne Gebiete genannt, wird als **Zielertrag das 5-Jahresmittel aus den letzten fünf Jahren** verwendet. Sollte das tatsächliche Ertragsniveau um 20 % vom Vorjahr abweichen, wird das entsprechende Ertragsniveau des Vorjahres verwendet (siehe Abbildung). Falls **höhere Erträge** angesetzt werden, müssen diese **erklärbar und belegbar sein**.

In **mit Nitrat belasteten Gebieten**, umgangssprachlich auch rote Gebiete genannt, wird als **Zielertrag das 5-Jahresmittel aus den Jahren 2015-2019** verwendet. Sollte das tatsächliche Ertragsniveau um 20 % vom Vorjahr abweichen, wird dieses nicht weiter verwendet (siehe Abbildung). Falls **höhere Erträge** angesetzt werden, müssen diese **erklärbar und belegbar sein**.

DüV-N-Grünland (NbG) - Düngebedarfsermittlung

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM RHEINHESSEN-NAHE-HUNSRÜCK

Rheinland Dfalz

DüV-N-Heil- & Gewürz NbG

DüV-N-Grünland

DüV-N-Grünland NbG

DüV-N-Feldfutter

DüV-N-Feldfutter NbG

N-Weinbau

N-Weinbau NbG

Organ. Dünger

Tierhaltung

Auswertung

Eingabe der Bewirtschaftungseinheit oder des Schlags mit der entsprechenden Flächengröße und der angebauten Kultur. Eingabe der Ertragsanteile in Prozent bezogen auf die jeweilige Weidestunden. Bei einer reinen Schnittnutzung bleiben die Werte bei Null (siehe Mähweide 3 unten).

Eingabe des Zielertrags (siehe Folie 4) und des Rohproteingehaltes.

Auswahl der Menge der Leguminosen im Ertrag und des Humusgehaltes. Eingabe der zehn Prozent des Gesamt-Stickstoffs von der organischen Düngung zur Vorkultur im Vorjahr. Stickstoff-Obergrenze nach DüV (Düngebedarfsempfehlung) und Phosphat-Abfuhr.

Powietoch offunge		Criinland	%	Ertragsante	ile		Ziel		% Ertragsanteil	Sin	Humus	8	10 % des GesN	N-Obe	rgrenze	P ₂ O ₅ -A	Abfuhr
Bewirtschaftungs- Einheit oder Schlag	ha Fläche	Grünland Kultur eintragen z.B. Jungviehweide Weide, Rind Mähweide	Schnitt- nutzung	24-Std Weiden	12-Std Weiden	dt TM/ha	% RP in der TM	ertragsabh. Bedarf kg N/ha	Leguminosen 5 bis 10 % Legum. 10 bis 20 % Legum.		Humus- gehalt	Abzug	der organ. Dgg. im Vorjahr in kg N/ha		kg gesamte Fläche	kg/ha	kg gesamte Fläche
Weide 1	10,000	z.B. Jungviehweide	40	0	60	91,0	16,5	204	5 bis 10 % Legum.	20	bis 8 %	10		174	1.742	46	457
Weide 2	10,000	Weide, Rind	35	0	65	101,0	17,0	230	10 bis 20 % Legum.	40	bis 8 %	10		180	1.801	51	508
Mähweide 3	10,000	Mähweide	100	0	0	95,0	16,7	254	5 bis 10 % Legum.	20	bis 8 %	10	12,0	212	2.118	57	565
Summe	30,000	ha Grünland											Summe	e Grünland	5.661		1.530
															kg N- Obergrenz e gesamt		kg P₂O₅- Abfuhr gesamt



Rheinland Dfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM RHEINHESSEN-NAHE-HUNSRÜCK

67 kg im Durchschnitt pro ha

DüV-N-Grünland (NbG) - Düngeaufzeichnung

DüV-N-Heil- & Gewürz NbG

DüV-N-Grünland

nd DüV-N-Grünland NbG

DüV-N-Feldfutter

DüV-N-Feldfutter NbG

N-Weinbau

N-Weinbau NbG

Organ. Dünger

dünger-

 N_{ges}

Tierhaltung

Auswertung

Nicht mit Nitrat belastete Gebiete: Im Flächendurchschnitt dürfen 170 kg N/ha aus organischer Düngung nicht überschritten werden.

Mit Nitrat belastete Gebiete: Auf den einzelnen Bewirtschaftungseinheiten müssen die 170 kg N/ha aus organischer Düngung eingehalten werden.

Mineral-

dünger-

N

 P_2O_5

org.

Dünger

Ges.-N

org.

 P_2O_5

 N_{ges}

Eingabe Düngemittel und Düngemenge.

Bewirtschaft			1. Düi	ngegak	oe .				2. D	üngega	be				3. Dür	ngegal	be			Sumn	ne Dü	ngung	in kg pı	ro ha	Summe Düngung in kg pro Bewirtschaftungs-Einheit oder Schlag					
Einheit oder Schlag	Kultur	Datum der Düngung	Düngemitte I	l dt/ha	N _{verf} kg/ha	N _{ges} kg/ha	P ₂ O 5 kg/h		er Düngemit	t dt/ha	N _{verf} kg/ha	N _{ges} kg/ha	P ₂ O ₅ kg/ha	Datum der Düngung	Düngemitte I	dt/ha	N _{verf} kg/ha	8	lkσ/h	Mineral- dünger- N	N _{verf}	N _{ges}	GesN org. Dünger	P ₂ O ₅	Mineral dünger- N	I	N _{ges}	GesN org. Dünger	P ₂ O ₅	
Weide 1	z.B. Jungviehw		Rindergülle 7 5% TM	I 10 0	2,2	3,6	1,5		Rindergüll 7 5% TM	1 10 0	2,2	3,6	1,5		ASS	1,5	39,0	39,0	0,0	20	22	43	39	46	200	215	433	390	462	ſ
Weide 2	Weide, Rind		7.5% TM Rindergülle 7.5% TM	1 100	2,2	3,6	1,5		7.5% TM Rindergül 7.5% TM Rindergül	1 120	2,6	4,3	1,8		ASS	2,5	65,0	65,0	0,0	22	25	70	65	73	220	245	698	650	729	ĺ
Mähweide 3	Mähweide		7.5% TM Rindergülle 7.5% TM	15,0	3,2	5,4	2,3		Rindergül 7.5% TM	1 17 0	3,7	6,1	2,6		ASS	2,7	70,2	70,2	0,0	32	35	77	70	82	320	347	771	702	817	
1								•	'		•														740	807	1902	1742	2008	s

Gleich Eingabe der Düngung für jede einzelne Sparte (Ackerbau, Zweit- und Zwischenfrucht, Gemüse, Heil- und Gewürzpflanzen und Weinbau.



Rheinland Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM RHEINHESSEN-NAHE-HUNSRÜCK

DüV-N-Grünland (NbG) - Weidetagebuch

DüV-N-Heil- & Gewürz NbG

DüV-N-Grünland

DüV-N-Grünland NbG

DüV-N-Feldfutter

DüV-N-Feldfutter NbG

N-Weinbau

N-Weinbau NbG

Organ. Dünger

Tierhaltung

Auswertung

Weidetagebuch			1. Bewei	dung					2. Beweid	lung					3.	Beweidu	ng		
Bewirtschaftungs-Einheit oder Schlag	ha Fläche	Weideperiode von bis oder Zeitraum (freiwillige Angabe)	Tierart	Anzahl Tiere	Anzahl Tage	Stunden je Tag	Weide- tage	Weideperiode von bis oder Zeitraum (freiwillige Angabe)	Tierart	Anzahl Tiere	Anzahl Tage	Stunden je Tag	Weide- tage	Weideperiod e von bis oder Zeitraum (treiwillige	Tierart	Anzahl Tiere	Anzahl Tage	Stunden je Tag	Weide- tage
Weide 1	10,00		Rind	100	120	12	60,0		Rind	100	120	12	60,0		Rind	100	120	12	60,0
Weide 2	10,00		Rind	100	110	12	55,0		Rind	100	110	12	55,0		Rind	100	110	12	55,0
Mähweide 3	10,00						0,0						0,0						0,0

Eingabe der Anzahl Tiere, der Tierart und Anzahl Stunden auf der Weide.

Verpflichtend auszufüllen.



DüV-N-Feldfutter (NbG) - Düngebedarfsermittlung

DüV-N-Heil- & Gewürz NbG

DüV-N-Grünland

DüV-N-Grünland NbG

DüV-N-Feldfutter

DüV-N-Feldfutter NbG

N-Weinbau

N-Weinbau NbG

Organ. Dünger

Tierhaltung

uswertung

Eingabe der Bewirtschaftungseinheit oder des Schlags mit der entsprechenden Flächengröße und der angebauten Kultur. Eingabe der Ertragsanteile in Prozent bezogen auf die jeweilige Weidestunden. Bei einer reinen Schnittnutzung we bleiben die Werte bei Null (siehe Mähweide 3 unten).

Eingabe des Zielertrags (siehe Folie 4) und des Rohproteingehaltes.

Auswahl der Menge der Leguminosen im Ertrag. Eingabe der zehn Prozent des Gesamt-Stickstoffs von der organischen Düngung zur Vorkultur im Vorjahr. Stickstoff-Obergrenze nach DüV (Düngebedarfsempfehlung) und Phosphat-Abfuhr.

Rheinland Dfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM

LÄNDLICHER RAUM

HUNSRÜCK

RHEINHESSEN-NAHE-

		Feldfutter und Grassamenvermehrung	В	asiswert Di	iV		Ziel			bo	10 % des GesN	N-Obe	rgrenze	P ₂ O ₅ -	Abfuhr
Bewirtschaftungs- Einheit oder Schlag	ha Fläche	(Kulturen mit N-Bedarfsermittlung ohne Berücksichtigung von N _{min}) Kultur auswählen	dt TM/ha	% RP	Bedarf kg N/ha	dt TM/ha	% RP in der TM	ertragsabh. Bedarf kg N/ha	% Ertragsanteil Leguminosen	Abzug	der organ. Dgg. zu Vorkulturen im Vorjahr in kg N/ha	kg/ha	kg gesamte Fläche	kg/ha	kg gesamte Fläche
Ackergras	10,000	Ackergras, 3-4 Schnitte	120	16,2	311	123	17	329	10	30	12,0	287	2.867	98	984
Vermehrung	10,000	Grassamen + 1 Aufwuchs (65dt TM/16,2% RP)	65	16,2	168	71	17	191	0	0	9,0	182	1.818	57	568
Klee	10,000	Klee-/Luz.gras, 3-4 Schn.	120	18,2	349	100	15	240	Reinbestand	240	0,0	0	0	75	750

Summe Feldfutter	4.685	2.302
	kg N- Obergrenze gesamt	kg P₂O₅- Abfuhr gesamt



Rheinland Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM RHEINHESSEN-NAHE-HUNSRÜCK

Summe Düngung in kg pro

DüV-N-Feldfutter (NbG) - Düngeaufzeichnung

DüV-N-Heil- & Gewürz NbG

DüV-N-Grünland

DüV-N-Grünland NbG

DüV-N-Feldfutter

DüV-N-Feldfutter NbG

N-Weinbau

N-Weinbau NbG

Organ. Dünger

Tierhaltung

Auswertung

Eingabe Düngemittel und Düngemenge.

Nicht mit Nitrat belastete Gebiete: Im Flächendurchschnitt dürfen 170 kg N/ha aus organischer Düngung nicht überschritten werden.

Mit Nitrat belastete Gebiete: Auf den einzelnen Bewirtschaftungseinheiten müssen die 170 kg N/ha aus organischer Düngung eingehalten werden.

Bewirtschaft			1. D	üngeg	abe				2. D	üngeg	abe				3. D	üngega	abe			Sum	me Dü	ingung	in kg pr	o ha	Bewir	tschaftu	ıngs-Ein	heit oder	Schlag
Einheit oder Schlag	Kultur	Datum der Düngung	Düngemittel	dt/ha	N _{verf} kg/ha	N _{ges} kg/ha	P ₂ O ₅ kg/ha	Datum der Düngung	Düngemittel	dt/ha	N _{verf} kg/ha	N _{ges} kg/ha	P ₂ O ₅ kg/ha	Datum der Düngung	Düngemittel	dt/ha	N _{verf} kg/ha	N _{ges} kg/ha	P ₂ O ₅ kg/ha	Mineral- dünger-N	N _{verf}	N _{ges}	GesN org. Dünger	P ₂ O ₅	Mineral- dünger- N	N _{verf}	N _{ges}	GesN org. Dünger	P ₂ O ₅
Ackergras	Ackergras, 3-4 Schnitte		ASS	3,0	78,0	78,0	0,0		ASS	3,0	78,0	78,0	0,0		ASS	3,0	78,0	78,0	0,0	234	234	234	0	0	2340	2340	2340	0	0
Vermehrung	Grassamen + 1 Aufwuchs		ASS	3,0	78,0	78,0	0,0		ASS	2,5	65,0	65,0	0,0		leer	0,0	0,0	0,0	0,0	143	143	143	0	0	1430	1430	1430	0	0
Klee	Klee- /Luz.gras, 3-4		leer	0,0	0,0	0,0	0,0		leer	0,0	0,0	0,0	0,0		leer	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	. 0
						-	1				1	-	1					1							3770	3770	3770	0	0
																			Τ	126	126	126	0	0	126	126	126	0	0
																			Ī	Mineral-			GesN		Mineral-			GesN	
																				dünger-N	N_{verf}	N_{ges}	org.	P ₂ O ₅	dünger- N	N_{verf}	N_{ges}	org.	P ₂ O ₅

Gleich Eingabe der Düngung für jede einzelne Sparte (Ackerbau, Zweit- und Zwischenfrucht, Gemüse, Heil- und Gewürzpflanzen und Weinbau.



Weiterführende Informationen

https://www.düngeberatung.rlp.de/Duengung/Ackerbau-und-Gruenland/Ackerbau-und-Gruenland

(DLR Webseite > Fachportal Düngung > Ackerbau und Grünland > Ackerbau und Grünland)

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben wenden Sie sich an die Mitarbeiter aus dem Pflanzenbau des jeweiligen Dienstleistungszentrum.